

**Durchführungsbestimmungen**  
**flexibler Spielbetrieb Frauen 19/20**

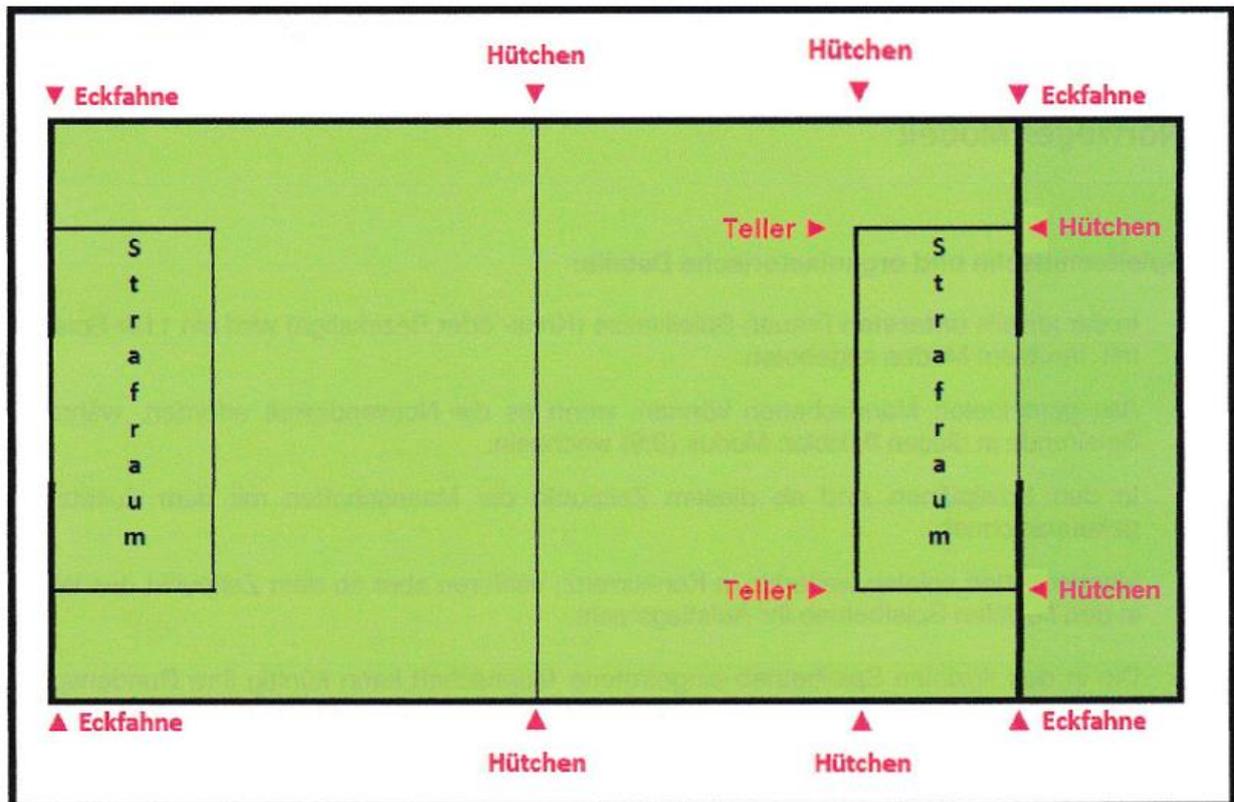
***Die nachfolgenden Regelungen sind nur in der untersten Spielklasse im Bezirk anzuwenden***

**Spieltechnische und organisatorische Details:**

- Es wird ein 11er-Spielbetrieb mit flexiblem Modus angeboten.
- Alle gemeldeten Mannschaften können, wenn es die Notwendigkeit erfordert, während der Spielrunde in diesen flexiblen Modus (9:9) wechseln.
- Hat diejenige Mannschaft, die den flexiblen Spielbetrieb angemeldet hat, am Spieltag mehr als 11 Spielerinnen zur Verfügung kann mit Zustimmung des Gegners 11 gegen 11 gespielt werden.
- In den Spielplänen sind ab diesem Zeitpunkt die Mannschaften mit dem Zusatz „(flex)“ gekennzeichnet.
- Mannschaften spielen weiterhin in Konkurrenz, verlieren aber ab dem Zeitpunkt des Wechsels in den flexiblen Spielbetrieb ihr Aufstiegsrecht.
- Die in den flexiblen Spielbetrieb eingetretene Mannschaft kann künftig ihre Rundenspiele als 9er- oder 11er-Mannschaft - je nach am Spieltag zur Verfügung stehenden Zahl an Spielerinnen - spielen.
- Will eine Mannschaft in verminderter Mannschaftenstärke (9:9) spielen, muss sie dies bis **spätestens Donnerstag** (bei Wochenendspielen), ansonsten bei Wochentagsspielen **2 Tage vor** dem Spiel dem jeweiligen Gegner und Spielleiter (BFV Postfach) mitteilen.
- Wenn am vorangegangenen Donnerstag/zwei Tage vor dem Spiel keine andere Vereinbarung getroffen wurde, wird im Normalspielbetrieb (11:11) gespielt. Um weiterhin die Aufstiegschancen zu wahren, kann eine Mannschaft auch im 11er-Spielbetrieb bewusst mit reduzierter Spielerzahl beginnen.
- Sollte eine Mannschaft die gesamte Saison in verminderter Mannschaftenstärke (9:9) spielen wollen, genügt zur Fristwahrung eine Nachricht an alle Mannschaften der Liga und den Spielleiter (via BFV Postfach) am Anfang der Saison.
- Wird in verminderter Mannschaftenstärke (9:9) gespielt, hat die beantragende Mannschaft bei max. zwei Auswechselspielerinnen zwei Auswechslungen (mit Rückwechslern), der Gegner darf wie gewohnt bis zu vier Auswechslungen (mit Rückwechslern) vornehmen.
- Gespielt wird auf dem „Normalfeld“ (Torlinie bis zum gegenüberliegenden 16er) auf große Tore (siehe Folgeseite). Sollten keine verankerbaren mobilen Tore vorhanden sein, wird auf "Normalfeld" gespielt.
- Die Spielzeit bleibt unverändert.

- Dies gilt nur für Meisterschafts- und nicht für Pokalspiele.
- Die Frauen- und Mädchenordnung (FMO) gilt entsprechend dem regulären Spielbetrieb.

**Spielfeld**



Stand: Juli 2019